

Neuer Teilnehmerrekord beim Unterliederbacher Tischtennis-Neujahrsturnier 2024

Unterliederbach – „Ping Pong.“ Dieses Geräusch, wenn ein Tischtennisball auf den Tisch, Schläger, oder auf die Umrandung oder den Boden aufprallt, kennt doch jeder. Und das war am Wochenende in der Vereinigenden Turnhallen permanent zu hören, denn: die TGU hatte zum 2. Neujahrsturnier geladen. An vier Tagen kämpften 225 Spieler aus ganz Deutschland, und den benachbarten Bundesländern und Bezirken in verschiedenen Konkurrenzen um den Sieg. Die Luft in den Hallen war aufgeheizt, die Stimmung an den 13 Tische, die in zwei Reihen aufgestellt die komplette große Halle füllten, und 3 Tische in der Halle 3 auch. Hier wurde der Ärger über einen verlorenen Satz entladen, hier ertönen Schreie von Jubel und Erleichterung, und die Zuschauer applaudieren.

Sieger bei den Herren A mit einer Leistungszahl von 2000 QTTR im Einzel wurde Stefan Ruby vom dem (TTC Wöschbach/ BATTV), der sich in fünf Sätzen gegen Oliver Giemsa (TGS Vorwärts Frankfurt/ HTTPV) durchsetzte. Bei den Herren B bis 1800 QTTR gewann Steven Frinta (SV Fun-Ball Dortelweil) mit 3:1 Sätzen gegen Danish Javed (TGS Vorwärts Frankfurt). Die Herren C 1600 QTTR gewann Kristian Kindler (TV Kirbach/ BATTV) mit 3:1 Sätzen gegen Li Luu (ASV St. Augustin/ WTTV) beide Endspiele waren sehr emotional, sehr spannend, und beide Sieger sind extrem glücklich, dass Sie das Finale gewonnen haben. Der OSR Grabinger sorgte ab 21:45 Uhr für Aufsehen, indem er alle Nachwuchsspieler die noch volljährig waren, ab 22 Uhr nicht mehr weiter Spielen lies und Sie aus dem Wettbewerb nahm.

Die Konkurrenz der Jungen11 bis 2000 QTTR gewann ungeschlagen Jamie Ziehm von der TUS 1884 Kriftel. Die Konkurrenz der Jungen 13 und die Jungen 15 bis 1600 gewann ungeschlagen mit je 6 Siegen Adrian Kless von der DJK TTC Ober-Roden.

Und die Konkurrenz der Jungen 19 bis 2200 QTTR gewann Ilkay Ryustem von dem TTC 1951 Altstadt mit vier Siegen. Manuel Herwig TTC OE Bad Homburg 1967 gewann die Konkurrenz der Jungen 19 bis 1600 mit 5:1 Siegen. In der Jungen 15 bis 2000 Klasse siegte Abdul Malik Sayed Issa von dem TV 1894 Braunfels mit fünf Siegen.

Der TTC 1951 Altstadt gewann die Vereinswertung mit 63 Punkten, auf dem zweiten Platz folgte der DJK TTC Ober-Roden mit 49 Punkten vor dem TV Eschersheim 1895 mit 38 Punkten und der Eintracht Frankfurt mit 32 Punkten. Das Unterliederbacher Neujahrsturnier war wieder für die Teilnehmer aus dem Kreis Frankfurt eine wichtige Vorbereitung für die anstehenden Kreis-Vorranglisten die in Bergen-Enkheim stattfinden werden.

Der Verein mit meisten Teilnehmern war der TTC 1951 Altstadt mit 15 Startern, gefolgt von der TUS Et. Wiesbaden 1846 mit 10 Startern und dem TV Niederrad und dem Karbener Sportverein 1890 mit je 9 Starter.

Obwohl 225 Teilnehmer*innen an den 16 Tischen 513 Spiele absolvierten, konnte jede Konkurrenz planmäßig nach vier bis fünf Stunden beendet werden und pünktlich die Siegerehrung vorgenommen werden. Auf dem Siegerpodest wurde dem Sieger

ein Pokal und zusätzlich den Erstplatzierten noch Medaillen und Urkunden überreicht. Bei den Herrenklassen, Herren A bis 2000 QTTR, Herren B bis 1800 QTTR und Herren C bis 1600 QTTR gab es für 1. Platz und 2. Platz noch Preisgeld in einer Gesamthöhe von 260 Euro und Platz 3. Und 4 erhielten noch Sachpreise.

Unser Dank geht auch an alle Sponsoren besonders Dank geht an die Firma Fraport AG und an das **Helfer Team der TGU'ler**, die uns am 2. Neujahrsturnier 2024 unterstützt haben.

Volker Lehr
TG 1887 Unterliederbach



Jungen 11



Jungen 13



Jungen 15



Jungen 15 2000



Jungen 19 bis 1600



Jungen 19 bis 2200



Herren A 2000



Herren B 1800



Herren C 1600



Halle 1



Pokale und Medaillen



Halle 2